



- Auf Safari im Krüger-, Hwange- und Chobe-N.P.
- UNESCO-Welterbe: Ruinenstadt Great Zimbabwe
- Tosende Victoria-Fälle

Südliches Afrika – Sinfonie der Naturwunder 16-Tage-Erlebnisreise

Freuen Sie sich auf eine beeindruckende Reise durch vier Länder: Südafrika, Simbabwe, Sambia und Botswana wollen entdeckt werden. Auf Safari zu Land und zu Wasser erwarten uns eine unermesslich reiche Tierwelt, eine atemberaubende Naturkulisse und die berühmten Victoria-Fälle. Lassen Sie sich von der Vielfalt des südlichen Afrikas verzaubern.

1. Tag: Anreise

Flug nach Johannesburg.

2. Tag: Willkommen in Südafrika!

Am Flughafen von Johannesburg werden Sie von Ihrer Reiseleitung begrüßt. Wir fahren nach Pretoria, das heutige Tswane. In der Regierungshauptstadt geht es an den Union Buildings und am Paul Kruger Haus vorbei zum Voortrekker Monument. Das majestätische Denkmal befindet sich in einem Naturschutzgebiet. Es erinnert an die Pioniergeschichte des südlichen Afrikas und die Geschichte der Kapholländer. In der Halle der Helden bestaunen wir das längste historische Marmorfries der Welt und tauchen in die Geschichte der Voortrekker ein. 100 km (A)

3. Tag: Von Pretoria zum Krüger-N.P.

Von Pretoria geht unsere Reise Richtung Norden in die Krüger-Region. Auf dem Weg bekommen wir schon einen Eindruck von der landschaftlichen Vielfalt Südafrikas. 400 km (F, A)

4. Tag: Krüger-N.P.: auf Safari

Auf in den berühmten Krüger-Nationalpark! Mit erfahrenen Rangern geht es auf Safari im offenen Gelände-

wagen. Der Park umfasst eine Fläche von knapp 20.000 Quadratkilometer. Damit ist er eines der größten Wildreservate Afrikas. Mit ein wenig Glück begegnen wir den Mitgliedern der „Big Five“. Hierzu zählen Elefanten, Nashörner, Büffel, Löwen und Leoparden. Halten Sie die Kamera bereit! (F, A)

5. Tag: Vom Krüger-N.P. nach Musina

Wir entdecken gemeinsam die Panoramaroute am Blyde River Canyon. Auf einer Länge von 26 Kilometern zieht sich die gewaltige Schlucht durch die Landschaft. Der Blyde River fließt hier teilweise in einer Tiefe von 800 Metern und hat über Jahrtausende eines der wohl beeindruckendsten Naturwunder Afrikas geschaffen. Wir machen Halt an den bekanntesten Aussichtspunkten: der Felsgruppe der Three Rondavels und den Bourke's Luck Potholes. 500 km (F)

6. Tag: Musina: Mapungubwe-N.P.

Wir erkunden den Mapungubwe-Nationalpark im äußersten Norden Südafrikas. Uns erwarten eine ausgedehnte Savannenlandschaft mit Sandsteininformationen, Mopane-Wäldern, Affenbrotbäumen und einem einzigartigen Flusswald. Hier treffen sich die Flüsse

Limpopo und Shashe. Der Park schützt die historische Stätte des Mapungubwe-Hügels, der Hauptstadt des Königreichs Mapungubwe, sowie die Wildtiere und Flusswälder entlang des Flusses Limpopo. (F)

7. Tag: Von Musina nach Great Zimbabwe

Wir überqueren die Grenze nach Simbabwe und besuchen die Zienzele Foundation. Die Stiftung ist in einigen der ärmsten Dörfer tätig. Durch Projekte wie Korbflechten können Frauen den Lebensunterhalt für ihre Familien verdienen. 390 km (F)

8. Tag: Great Zimbabwe: majestätische Ruinenstadt

Heute steht der Besuch von Great Zimbabwe auf dem Programm. Die Stätte liegt auf einer Höhe von 1.140 Metern in der Masvingo-Provinz und gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Die Ruinenstadt wurde in der späten Eisenzeit erbaut, diente einst als königlicher Palast und war das Machtzentrum der Politik. Schon lange vor der Ankunft der ersten Europäer im 16. Jahrhundert erreichte Great Zimbabwe seinen ruhmreichen Höhepunkt. Rinderzucht, Gold- und Fernhandel verhalfen der Stadt zu Reichtum. Die Ruine

zählt heute zu den am besten erhaltenen Stätten Afrikas und ist gleichzeitig der größte vorkoloniale Steinbau südlich der Sahara. Durch sie kam das Land zu ihrem Namen, denn Zimbabwe bedeutet „Häuser aus Stein“. (F)

9. Tag: Von Great Zimbabwe nach Bulawayo

Unsere Reise führt uns weiter Richtung Norden bis nach Bulawayo. Der Name der zweitgrößten Stadt des Landes stammt aus der Sprache der Ndebele und bedeutet ungefähr Ort der Auseinandersetzung. Er erinnert an die bewegte Geschichte der Region, in der sich die Ndebele unter König Lobengula niederließen. Heute ist Bulawayo eine lebendige Stadt, die als Tor zu den kulturellen und natürlichen Highlights Simbabwe gilt. 350 km (F)

10. Tag: Von Bulawayo zum Hwange-Nationalpark

Die Wildnis ruft! Wir setzen unsere Fahrt zum Hwange-Nationalpark im Westen Simbawes fort und gehen am Nachmittag auf Pirschfahrt. Der Hwange-Nationalpark ist das größte Naturschutzgebiet des Landes, bekannt für seine reiche Vielfalt an Wildtieren. Der Park ist die Heimat einer der größten Elefantenpopulationen der Welt sowie rund 100 Säugetierarten und ein Wunderland für Tierliebhaber. Auch der vom Aussterben bedrohte Wildhund ist hier beheimatet, zusammen mit Löwen, Geparden und rund 500 Vogelarten. 280 km (F)

11. Tag: Vom Hwange-Nationalpark nach Kasane

Ein neuer Tag, ein neues Land! Heute geht es über die Grenze nach Botswana. Die kleine Stadt Kasane liegt in der nordöstlichen Ecke von Botswana am Ufer des berühmten Chobe-Flusses vor den Toren des spektakulären Chobe-Nationalparks. Es gibt keine Begrenzungszäune, die Kasane vom Park trennen, sodass Elefanten auch häufiger in der Stadt zu sighten sind. Am Nachmittag besuchen wir ein Dorf und erhalten einen Einblick in die Kultur und Lebensweise der Bewohner. 280 km (F)

12. Tag: Kasane: auf Safari zu Land und zu Wasser

Am Morgen geht es auf Safari. Offene Fahrzeuge lassen uns die Tierwelt aus allernächster Nähe erleben. Der Chobe-Nationalpark ist mit 11.700 Quadratkilometern der zweitgrößte Na-

tionalpark in Botswana. Er bietet eine der größten Wildkonzentrationen auf dem afrikanischen Kontinent. Er ist zudem berühmt für seine große Elefantenpopulation, die mehr als 50.000 beträgt. Am Nachmittag erleben wir die Tierwelt vom Boot aus. Ein einzigartiges Spektakel, wenn die Elefanten zum Baden an den Fluss kommen! (F, A)

13. Tag: Von Kasane nach Victoria Falls

Es geht zurück nach Simbabwe. Der kleine Ort Victoria Falls liegt direkt gegenüber der Stadt Livingstone in Sambia. Hauptattraktion sind die imposanten Wasserfälle – ein wahres Naturwunder. Wir besuchen je nach Verfügbarkeit eine Anti-Wilderer-Einheit oder den Victoria Falls Wildlife Trust. Beide Einheiten kümmern sich um den Erhalt der Wildtiere und das Zusammenleben von Nutz- und Wildtieren. Am Nachmittag unternehmen wir eine Bootsfahrt zum Sonnenuntergang. Genießen Sie Ihren Sundowner-Cocktail im goldenen Licht der untergehenden Sonne mit Blick auf die faszinierende Natur entlang des Sambesi. 80 km (F, M)

14. Tag: Victoria Falls: Donnernder Rauch

Heute besuchen wir die Victoria-Fälle in Simbabwe und anschließend auf der Sambia-Seite. Auf dem Spaziergang entlang der berühmten Wasserfälle halten wir an mehreren Aussichtspunkten, die großartige Fotomöglichkeiten bieten. Mosi-oa-Tunya, donnernder Rauch, so nennen die Einheimischen die Victoria-Fälle. Eine treffende Bezeichnung für die Wassermassen des Sambesi, die sich mehr als einhundert Meter in die Tiefe stürzen. Je nach Wasserstand ist der dichte Sprühnebel kilometerweit zu sehen. Am Abend besuchen wir das Dusty Roads Restaurant, ein traditionelles simbabwisches Restaurant. Die Speisen werden auf offenem Feuer und in gusseisernen Töpfen und Öfen zubereitet. Mit dem gemeinsamen kulinarischen Erlebnis lassen wir unseren letzten Abend entspannt ausklingen. (F, A)

15. Tag: Heimreise

Am Vormittag bleibt noch etwas Zeit für eigene Erkundungen, dann heißt es auch schon Abschied nehmen. Ihre Reiseleitung verabschiedet sich von Ihnen am Flughafen von Victoria Falls und mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck fliegen Sie nach Hause. Alternativ beginnt Ihr individuelles Anschlussprogramm. (F)

16. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft in Deutschland.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Südliches Afrika – Sinfonie der Naturwunder

16-Tage-Erlebnisreise

Termine und Preise 2026 in €

Termine/Saison

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis).

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Johannesburg/ab Victoria Falls (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 13 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Hotels/Lodges
- 13x Frühstück, 1x Mittagessen, 4x Abendessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (ggf. Driverguide)
- Stadtrundfahrt in Pretoria mit Voortrekker-Denkmal
- Ganztägige Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Krüger-N.P.
- Panoramroute mit eindrucksvollem Blyde River Canyon
- Pirschfahrt im Mapungubwe-Nationalpark (UNESCO-Welterbe)
- Besuch der Zienzele Foundation
- Besichtigung der Ruinenstadt Great Zimbabwe (UNESCO-Welterbe)
- Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Hwange-Nationalpark
- Dorfbesuch in Botswana
- Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Chobe-Nationalpark
- Bootsfahrt zum Sonnenuntergang auf dem Chobe-Fluss
- Besuch einer Anti-Wilderer-Einheit oder des Victoria Falls Wildlife Trust
- Bootsfahrt zum Sonnenuntergang auf dem Sambesi-Fluss
- Geführter Rundgang an den Victoria-Fällen (Simbabwe)
- Geführter Rundgang an den Victoria-Fällen (Sambia)
- Abschiedsabendessen im Township-Restaurant
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

R 2630026

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Pretoria	1 ANEW Centurion	★★★★
White River / Krüger Region	2 Stille Woning Guesthouse	★★★★
Musina	2 Mopane Bush Lodge	★★★★
Great Zimbabwe	2 Great Zimbabwe	★★★
Bulawayo	1 Bulawayo Club	★★★
Hwange-Nationalpark	1 Gwango Heritage Resort	★★
Kasane	2 Kwalape Safari Lodge	★★★
Victoria Falls	2 Bayete Guest Lodge	★★★★

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/2630026